

Startseite > Gieboldehausen > 1000 Jahre Renshausen: Festausschuss plant Feiern zum Jubiläum

Festausschuss

## + 1000-Jahr-Feier im 1001. Jahr: Renshausen bereitet



Göttlinger Tageblatt Eichsfelder Tageblatt



Festausschuss für das Dorfjubiläum vor (v.l.): André Kaiser, Yannick Rosenplänter, Niklas Dankenbrink, Nicolas Bleckert, Martina Bason, André Engelhardt, Christa Morgenstern, Markus Becker, Mirjam Jarvis, Thomas Becker, Marius Nienstedt, Dr. Jens Kopp und Josch Nolte. Es fehlt Michael Bason.

© Quelle: Josch Nolte

**Renshausen ist 1000 Jahre alt. Das Jubiläum soll gefeiert werden. In diesem Jahr gibt es einen ersten Aufschlag, die eigentliche Festwoche wird es aber erst später geben.**



Rüdiger Franke

22.05.2022, 09:00 Uhr



**Renshausen.** Sie wollen ihr Dorf zum Jubiläum präsentieren: Freiwillige aus Renshausen haben sich zusammengefunden, um zum 1000-jährigen Bestehen des Ortes ein buntes Programm auf die Beine zu stellen. Dabei soll der Höhepunkt erst im 1001. Jahr stattfinden.

„Wir sind eine Gruppe mit einer bunten Mischung an Menschen aus dem Dorf, „die bereit sind, Zeit und Arbeitskraft zu investieren“, sagt Christa Morgenstern, die Mitglied des Festausschusses ist. Am 30. Mai soll noch ein nicht eingetragener Verein 1000 Jahre Renshausen gegründet werden, erklärt der Festausschussvorsitzende André Engelhardt. „Dafür wären uns weitere Vereinsmitglieder sehr willkommen.“

„Es wird auch nicht bei der aktuellen Anzahl Leuten bleiben“, sagt Morgenstern. Denn für die geplanten Aktivitäten wollen sie noch Helfer ins Boot holen, sei es für eine Kuchentheke, für einen Flohmarkt oder ein Backhaus. Bis es aber soweit ist, trifft sich die Gruppe im Abstand von 14 Tagen, um die weiteren Schritte und Planungen zu besprechen. „Und es gibt einiges zu besprechen“, betont Morgenstern. Die Gruppe habe im Vorfeld gar nicht gewusst, was alles auf sie zukommt.

## **Renshausen vorstellen**

„Wir wollen Renshausen vorstellen“, erläutert Morgenstern. Sie selbst sei zugezogen, habe diesen Schritt aber nicht bereut. Sie ist mit ihrer Galerie längst ein fester Bestandteil des Dorflebens. „Renshausen bietet eine hohe Lebensqualität“, sagt sie. Deshalb wolle das Team die Menschen animieren, im kommenden Jahr die 1001 Jahre mitzufeiern.

Eine Idee, um das Dorf richtig zu präsentieren, ist ein Dorfflohmarkt, der zum 4. September geplant wird. „Ein Flohmarkt zieht Leute an“, erklärt Morgenstern. Geplant sei, dass die Teilnehmer vor ihren eigenen Häusern ihre Stände aufbauen. Dazu soll ein Lageplan verteilt werden, wer was wo anbietet, aber auch, was das Dorf zu bieten hat. „Dadurch bringen wir die Besucher dazu, sich unser Dorf anzuschauen.“ Denn auch Vereine, Werkstätten, Ateliers und andere sollen sich vorstellen. Und der Dorfverschönerungsverein kümmere sich darum, dass das Dorf schön aussieht. Der Kinderspielplatz sei bereits gerichtet worden, so Morgenstern.

Die Künstlerin kümmert sich federführend um die Organisation des Dorfflohmarktes, „weil ich zumindest mit dem Organisieren von Ausstellungen Erfahrung habe“. Wie sie haben auch die übrigen Mitglieder des Festausschusses feste Aufgaben übernommen. Martina Bason beispielsweise ist Mitglied im Kirchenvorstand und wirkt als Bindeglied zur Kirche und deren Beteiligung am Fest. Niklas Dankenbrink ist in der Feuerwehr aktiv und kümmert sich darum, was die Jugendfeuerwehr auf die Beine stellen kann. Gleichzeitig ist er Mitglied im Schützenverein.

## Bereiche aufgeteilt

Yannik Rosenplänter ist durch sein Engagement im Jugendraum Ansprechpartner für Aktivitäten, die die Jugendlichen organisieren wollen. „So hat jeder seinen Bereich“, sagt Morgenstern. Das habe sich automatisch ergeben. Mirjam Jarvis (05507 / 96 44 84) koordiniert Kuchenspenden für den Flohmarkt, Kassierer Michael Bason (05507 / 31 73) nimmt Geldspenden für die Feierlichkeiten entgegen. Die ersten Spenden seien bereits eingetroffen, berichtet Engelhardt. Darunter sei eine Spende der Sparkasse Duderstadt von 1000 Euro.

Weitere Mitglieder im Festausschuss sind Nicolas Bleckert, Markus Becker, Thomas Becker, Marius Nienstedt und Jens Kopp. Josch Nolte ist Ansprechpartner für eine Ausstellung mit historischen Fotos. Wer alte Fotos besitzt, wird gebeten, sich mit ihm unter 0179 / 480 02 41 beziehungsweise joschnolte@gmx.de in Verbindung zu setzen.



Das Wappen von Renshausen

© Quelle: Josch Nolte

„Die Planungen haben bereits vor Corona begonnen“, sagt Morgenstern. Man habe mit zwei Jahren Vorlauf in die Feierlichkeiten gehen wollen. „Doch dann hat Corona uns einen Strich durch die Rechnung gemacht.“ Jetzt sind die Mitglieder des Festausschusses seit sechs bis acht Wochen wieder aktiv. Aktueller Stand ist das erste Septemberwochenende, um das Dorf zu präsentieren. Am Sonnabend, 3. September, gilt das Motto „Renztown rockt“, wenn am Abend die Band @fterwork spielt.

## Tag des offenen Dorfes

Am Sonntag, 4. September, folgt dann der Tag des offenen Dorfes mit dem ersten Dorfflohmarkt und weiteren Aktionen. Wer sich mit einem Stand beteiligen möchte, soll sich bis 1. August bei Christa Morgenstern unter 0160 / 97 23 51 54 oder [info@galerie-morgenstern.de](mailto:info@galerie-morgenstern.de) melden. Eingeladen sind Dorfbewohner, aber auch „Ehemalige, die sich Renshausen noch verbunden fühlen“.

### Lesen Sie auch

- [Karneval im Eichsfeld: KGK Krebeck holt tolle Tage im Mai nach](#)

Die eigentliche Festwoche geht erst 2023 über die Bühne. Vom 30. Juni bis 2. Juli soll dann im Festzelt gefeiert werden. Ein Programmgerüst steht auch bereits. Am Freitag ist eine Kranzniederlegung geplant. Abends wird mit einer Disco gefeiert. Am Sonnabendmittag soll es Spaß für Kinder geben, abends Livemusik. Der Sonntag beginnt mit einer heiligen Messe, gefolgt von einem Frühschoppen und einem Festumzug. Livemusik soll es von den Eichsfelder Musikanten und Rock 7 geben. „Wir sind aber noch mitten in der Planung und für weitere Ideen offen“, betont Morgenstern.

---

[Zum Seitenanfang ↑](#)

---

Werben

Schwerpunktthemen

[Bombenentschärfung](#)

[Corona-Tests](#)

[Nachrichten-Archiv](#)

---

[Impressum](#)

[Datenschutzhinweise](#)

[Cookie-Manager](#)

[DSGVO](#)

[Kontakt](#)

© Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG